



Vorlage TA_39/2010
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 08.11.2010

mit 1 Anlage

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

**Angebotsausweitungen im Regionalen Schienenverkehr sowie bei der S-Bahn
- Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 19.06.2010**

Die Kreistagsfraktion der Grünen hat in der letzten Ausschusssitzung am 04.10.2010 ihre mit Schreiben vom 19.06.2010 formulierten Anträge zu Angebotsausweitungen im ÖPNV – Bereich Schiene eingebracht (Anlage 1).

Die vorgeschlagenen Angebotsausweitungen betreffen das Land als Aufgabenträger für den Regionalverkehr auf der Schiene. Die Beseitigung von Kapazitätsengpässen auf den S-Bahn-Linien obliegt dem Verband Region Stuttgart als Aufgabenträger für die S-Bahn. Wir können deshalb bei beiden Themen nur unsere Bitten vortragen, zumal wir auch nicht mitfinanzieren.

Zu den einzelnen Anträgen:

1. Ausweitung des Fahrplanangebots im Regionalverkehr auf den Strecken Würzburg – Stuttgart (Frankenbahn) sowie Karlsruhe – Stuttgart

Zum Fahrplanwechsel am 11.12.2010 wird es durch entsprechende Mehrbestellungen des Landes zu einer Erweiterung des Fahrplanangebots auf der Frankenbahn kommen. Nach den uns vorliegenden Informationen handelt es sich konkret um folgende Verbesserungen:

14.09 Uhr an Freitagen und Sonntagen **ab Stuttgart** über Ludwigsburg, Bietigheim, Heilbronn nach Würzburg

15.56 Uhr täglich **ab Stuttgart** über Ludwigsburg, Bietigheim, Heilbronn nach Würzburg (bisher nur an Sonntagen und ohne Halt)

18.05 Uhr täglich **ab Stuttgart** über Ludwigsburg, Bietigheim, Heilbronn nach Würzburg (neu: auch an Samstagen)

04.54 Uhr an Samstagen und Sonntagen **ab Heilbronn** mit allen Halten nach Stuttgart

15.37 Uhr an Freitagen und Sonntagen **ab Würzburg** über Heilbronn, Bietigheim, Ludwigsburg nach Stuttgart

17.37 Uhr täglich **ab Würzburg** über Heilbronn, Bietigheim, Ludwigsburg nach Stuttgart (bisher nur an Sonntagen)

19.37 Uhr täglich **ab Würzburg** mit allen Halten ab Heilbronn bis Stuttgart (neu: auch an Samstagen)

Diese Verbesserungen betreffen aber nicht die im Antrag vorgeschlagene Ausweitung der Spätverbindungen.

Das Fahrplanangebot auf der Strecke Karlsruhe – Stuttgart soll nach unseren Informationen unverändert bleiben.

In Vaihingen/Enz existiert heute in Richtung Stuttgart über die Neubaustrecke ein Stundentakt mit InterCity- und InterRegioExpress-Zügen. Mit Regionalexpress-Zügen werden die Stationen Vaihingen, Bietigheim und Ludwigsburg im Zweistundentakt angebunden.

Gleiches gilt für die Verbindungen von Stuttgart in Richtung Karlsruhe.

Beim Wagenmaterial ist vorgesehen, dass ab dem Fahrplanwechsel rund die Hälfte der RegionalExpress-Züge auf der Frankenbahn an den Wochenenden mit klimatisierten Doppelstockwagen verkehren.

Im Übrigen werden für den Regionalverkehr in Württemberg 5 neue Doppelstockwagen beschafft, die ab Dezember 2010 auch auf der Strecke Karlsruhe – Stuttgart zum Einsatz kommen.

2. Ausweitung der Fahrzeugkapazitäten auf den S-Bahn-Linien im Landkreis

Zuständiger Aufgabenträger bei der S-Bahn ist der Verband Region Stuttgart. Die Finanzierung des Grundangebots bei den S-Bahnen erfolgt über die Regionalisierungsmittel des Bundes, die dem VRS über das Land zur Verfügung gestellt werden. Diese Kosten sind nicht Bestandteil der Verkehrsumlage.

Wir schlagen vor, die Anträge bei der nächsten Fahrplankonferenz, zu der Land und Verband einladen, einzubringen. Im Vorfeld könnten wir die Anträge an das Land beziehungsweise den Verband Region Stuttgart weiterleiten.

Beschlussvorschlag:

Beratung